

Politische Alternative Obing  
Methlerweg 2  
83119 Obing

14.01.2012

An den

1. Bürgermeister der Gemeinde Obing, Herrn Hans Thurner und den Gemeinderat

**Betreff: Antrag zur Überprüfung des Einsatzes von LED-Technik bei der Straßenbeleuchtung in zukünftigen Baugebieten**

Lieber Hans,  
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates,

hiermit stelle ich den Antrag, bei der Ausweisung zukünftiger Baugebiete den Einsatz von LED-Technik bei der Straßenbeleuchtung zu überprüfen und diese ggf. auch nach entsprechender Abwägung der Vor- und Nachteile einzusetzen.

Konkret betrifft das, falls zeitlich noch möglich, das neue Baugebiet in Pfaffing und in jedem Fall das Baugebiet „Klosterland“.

**Begründung:**

Wenn auch die LED-Technik noch nicht voll ausgereift ist, scheint sie doch für den Bereich von Anliegerstraßen eine inzwischen praktikable Lösung mit folgenden Vorteilen zu sein:

- hohe Energieeffizienz, dadurch hohe (Energie-)Einsparpotentiale
- lange Lebensdauer
- gute Dimmbarkeit (möglich evtl. ab einer best. Uhrzeit)
- wenig Streuverluste (Licht auf der Straße und nicht in den Räumen der Anlieger)
- hohe Insektenfreundlichkeit (LED hat geringste Anlockwirkung)

Sollte sich in Zukunft der Einsatz von LED-Technik in den neuen Baugebieten bewähren, könnte auch über einen „Nach-und-nach-Austausch“ der bereits bestehenden Straßenbeleuchtung nachgedacht werden.

Mir ist klar, dass die LED-Technik im Vergleich zur jetzigen Ausstattung in der Anschaffung teurer sein wird. Hier sollte aber, auch im Hinblick auf die zukünftigen Erfordernisse, die Entscheidung nicht von vorne herein ausschließlich vom finanziellen Aspekt beeinflusst sein. In diesem Zusammenhang bitte ich auch, evtl. Fördermaßnahmen zu berücksichtigen und diese ggf. auch zu beantragen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Breu